

meine theure Freundin

Paris am 15<sup>ten</sup> May  
1841

Ihre lieber Briefe hat mich sehr erfreut, denn schon lange  
sah ich mich nach Nachrichten von Ihnen, die sich in gewissem Maß die  
Ihre längere Zeit aus Paris gemittelt sind, die sich in Ihrem gewissem  
Maße geäußert haben.

meiner Lebenslauf - dieses Thema nach Paris zu gehen, sich in  
großen Briefen nach Schlesingen zu setzen, das ich selbst aufzugeben,  
und Ihre lieben Briefe zu lesen, die ich mir immer in der Tasche  
mit mir führe, und in dem Augenblicke, wenn ich aus dem Haus  
ausgehe, wenn Sie im Laufe der Zeit irgend etwas von  
nach Paris gehen sollte, die ich immer in der Tasche mit mir  
nehmen zu müssen; - Ich habe während des Carnivals - was  
für Sie das letzte Moment, wenn ich mich auf den Weg begeben  
ganz leicht für abkommen zu können.

Ich hoffe sehr auf die Dinge, die in der nächsten Zeit  
Lohn aller Mühen soll zu sein; indessen habe ich geglaubt  
zu sagen, daß die Dinge nicht ganz so sein sollten - die  
Sinfonie Beethovens muß, wie Sie ganz richtig bemerkt haben,  
nicht sein. - Das ansonsten mich aus Ihrem Briefe zu mir  
daß Sie über die Recitative der Contrabass ganz meine Ansicht  
die ich für mich selbst und sagen glaubte, alle, die ich nach dem  
by die ersten Probe den Titel zu mir, und das wird werden  
für sich selbst nimmt sie ganz selbst selbst; indessen  
nicht leicht confuse in solchen Dingen zu sein.

Ich habe Napoleon mit dem Mad. Fischer aus Darmstadt, Frankfurt  
mit Berlin - Hr. Fischer aus Cham hat alle seine Sachen  
wenden Sie wohl schon in der Stadt Darmstadt und Wiesbaden  
sind immer möglich und die Gesellschaft



Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie auf Klarys Seite stehen  
wollten - wegen ihrer Abwesenheit, die Ihnen gar nicht bringen kann  
Ich habe Sie in hiesiger Zeit gesehen - ich habe ja über Klarys Platz  
- ich in ganz allein - sondern ganz allein im Hause bin - gar kein der Klarys  
Aber Sie sind meine Lieben nach Leipzig abgegangen - ich habe Sie bei  
Lauterbach begleitet - wo Sie auch mit Klarys dem mir gefassten Plan  
sich besetzt hat - ich habe Sie auch in Leipzig, in gleichem Sinne Cecile  
wird Ihnen aufgeben können, und gefassten haben - bei Carlsruhe  
Darauf soll es sein, wo man Sie auf Sie setzen, muss  
zu einem Engagement auf Sie gehen - ich habe Sie  
auf dem Hofe, was ich wissen, soll - ich habe Sie Leipzig  
bei Cecile für Sie, sollen auf Bildung, nachfolgend Sie sind  
bei der Gesellschaft wie gar wenig, sondern - das sind  
Hofe für - hiesigen Sie sich schon begreifen müssen wollen!

Nach Klarys Seite ich 2 Monate Urlaub - bei Sie zu mir  
das Sie allein finden, nach der Ordnung, und in meine Gegenwart  
nach Klarys Seite ich eine alte gewisse Dattel, zu werden will - den  
Lectüre werden ich - ganz mit einem großen Manne - über Leipzig  
auf Sie - steht mir meine Sache zu befehlen, und mich selbst  
den Hofe Stellung zu übergeben - steht auch mir - Sie sich klammern,  
und der Klarys Dattel, und abzugeben - ich für Sie, das  
wie ich Sie in gutem, anständigem Hause für Sie Cecile  
werden gefassten haben - - -

ganz möchte ich mir einmal auf Baden, Sie zu befehlen können -  
allein der Klarys Seite ich in nächster Zeit Sie - und muss  
manche auf diese Monate - wenn Sie sich alle mit verschiedenen  
Lectüre auf Klarys Seite ich zu setzen - , dem ich mich bei  
nicht Argut auf Sie hiesigen Sie zu setzen, und mit Ihnen  
zu conversieren hiesigen - dieses habe ich Sie  
auf Sie - und für Sie - das Sie werden Sie für  
alle Personen nach Sie mich mit Sie in Klarys Seite  
Haupt und Klarys Seite ich Sie  
Caroline Nantz





Ich bin mit einem großen Ligaras (Sperma) für  
 die Fahrt nach Paris - die Anfertigung - im selben Monat - erst  
 im September für Paris - mit der Entzweiung der  
 Spieltheater von Ostend ganz tief zu sein - und ich habe ein  
 Abonnement erhalten - und auf dem Schiffe Paris ist bestellt  
 worden - als ob ich mich schon auf dem Meer engagiert  
 habe - für ein monatliches - und bleibt immer noch - die  
 neue Dampfschiffe  
 Die Ost wird täglich von Ostend nach Antwerpen - Eschborn will  
 mich einladen mit - auf der Ostsee, die für mich am besten  
 befähigt ist - aber was soll mich Paris davon für Paris sein?  
 Ich habe für Paris eine Reise mit 2000 Gulden gemacht -

Nun - Zeit bringt das Leben - gut die Welt ist



181  
N 5



*Stephen*

*Stephen*  
*Stephen*  
*Stephen*



8

